

Datenerhebungsbogen zur Erstellung eines verbrauchsbasierten Energieausweises für Wohngebäude

Dieser Fragebogen soll Ihnen helfen, die Gebäude- und Verbrauchsdaten zu sammeln, die für die Erstellung eines verbrauchsbasierten Energieausweises erforderlich sind. Für die Erhebung der Daten sollten Sie ca. 20 Minuten einplanen. Haben Sie alle Daten beisammen, senden Sie uns bitte den Erfassungsbogen mit den erforderlichen Unterlagen zu.

Kann ein verbrauchsbasierter Energieausweis erstellt werden?

Bitte beachten Sie, dass in folgenden Fällen kein verbrauchsbasierter Energieausweis erstellt werden kann:

- es liegen keine Verbrauchsdaten der letzten drei Jahre vor
- Gebäude, die mit Kohle oder Holz beheizt werden
- Gebäude, deren Leerstand in den letzten 3 Jahren mehr als 30% betrug
- Gebäude, deren Nichtwohnnutzung 10% der Gesamtfläche überschreitet. Diese benötigen für den Nichtwohnanteil einen eigenen Energieausweis.
- Steht das Gebäude unter Denkmalschutz, so besteht keine Pflicht zur Erstellung eines Energieausweises. Die Erstellung ist dann freiwillig

Wenn Sie unsicher sind, ob ein verbrauchsbasierter Ausweis ausgestellt werden kann, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Welche Angaben sind erforderlich?

Grundlage für die Erstellung des Energieausweises sind Angaben zum Heizenergieverbrauch der letzten 3 Abrechnungsjahre. Zudem werden Angaben zur Wohnfläche benötigt, Informationen zur Gebäudeart, sowie Angaben zum Gebäude-Leerstand. Ferner müssen Sie einige Fragen zum energetischen Zustand des Gebäudes (Jahr der wärmetechnischen Modernisierung von Dach, Fassade, Fenster, Kellerdecke, Baujahr der Heizanlage) beantworten.

Im Einzelnen werden folgende Unterlagen benötigt:

- Heizkostenabrechnungen oder Energierechnungen (Erdgas, Heizöl, Fernwärme, Strom, Holzpellets) der letzten 3 Abrechnungsjahre.
- Zusammenstellung der Wohnfläche
- Gebäudefotos, s. S. 4



Angaben zu den Objektdaten

Objektadresse Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Anlass der Ausstellung

☐	Vermietung/Verkauf
☐	Modernisierung/Änderung/Erweiterung
☐	Sonstiges

Flächenangaben Wohnfläche _____ m²

Baujahr des Gebäudes _____

Anzahl der Wohneinheiten _____

Es handelt sich um ein

☐	Freistehendes Gebäude
☐	Reihenendhaus (einseitig angebaut)
☐	Reihenmittelhaus
☐	Doppelhaushälfte
☐	„Andere Wohngebäude“

Anteil Nichtwohnnutzung _____ % (Flächenanteil in %, sofern vorhanden)

Denkmalschutz ☐ ja ☐ nein

Art der Beheizung ☐ Zentralheizung ☐ Dezentrale Heizung

Keller beheizt ☐ ja, _____ % ☐ nein

Anzahl Wärmeerzeuger _____

Baujahr Wärmeerzeuger _____

Energieträger _____

Warmwasserbereitung ☐ Zentral durch Gebäudeheizung

Art der Beheizung ☐ dezentral

Lüftungsanlage ☐ Vorhanden ☐ Nicht vorhanden

Baujahr Lüftungsanlage _____

Kühlung/Klimaanlage ☐ Vorhanden ☐ Nicht vorhanden

Baujahr Kühlung/Klimaanlage _____



Angaben zu den Verbrauchsdaten (die Abrechnungen/Belege sind beizufügen)

Verbrauchswerte Heizung

Heizung	von	bis	Menge	Einheit
1. Abrechnungszeitraum				
2. Abrechnungszeitraum				
3. Abrechnungszeitraum				

(die Abrechnungen/Belege sind beizufügen)

Verbrauchswerte Warmwasser (sofern gesondert erfasst)

Warmwasser	von	bis	Menge	Einheit
1. Abrechnungszeitraum				
2. Abrechnungszeitraum				
3. Abrechnungszeitraum				

(die Abrechnungen/Belege sind beizufügen)

Erfassung von Leerständen

Fläche [m ²]	von	bis



Gebäudefotos (zwingend erforderlich!)

Für die Erstellung des Ausweises sind zwingend die folgenden Fotos vorzulegen, sofern die Gebäudeteile vorhanden sind. Die Fotos sind derart aufzunehmen, dass vorhandene Dämmungen ersichtlich sind. Z.B. sind im Dachbereich Fotos in den Sparrenzwischenraum vorzunehmen.

Ansichten:	alle Gebäudeansichten
Fenster:	Verglasung und Rahmen müssen beide erkennbar sein
Außenwand:	sofern eine spätere Dämmung als WDVS aufgebracht wurde, eine Aufnahme mit Zollstock, so dass die Stärke des WDVS ersichtlich ist
Kellerwand:	ebenso
Kellerdecke:	Aufnahme von unten
Dachflächen:	bei Schrägdach eine Aufnahme in den Sparrenzwischenraum
Oberste Geschossdecke:	Draufsicht
Heizung:	Aufnahme von Kessel, Speicher, Pumpen, Rohrleitungen im unbeheizten Bereich

Sonstiges

Weist die Gebäudehülle Mängel auf, die zu Wärmeverlusten führen können?

- | | |
|---------------------------------------|--|
| ☐ Alte Fenster | ☐ Ungedämmte Rollladenkästen |
| ☐ Außenwand | ☐ Dach oder oberste Geschossdecke |
| ☐ Kellerwände | ☐ Bodenplatte |
| ☐ Kellerdecke | |

Ist die Gebäudehülle nachträglich energetisch saniert worden? Wenn ja, wann und was wurde gemacht?

Ist die Heizungsanlage oder Teile davon erneuert worden? Wenn ja, wann und was wurde erneuert?

Ist eine Modernisierung der Gebäudehülle oder der Anlagentechnik geplant?



Energie-
Beratungs-Zentrum
Hildesheim

Auftragsbestätigung

Auftraggeber:

Name _____

Straße / Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Auftragnehmer:

Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim GmbH
Osterstraße 12a
31134 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 28 19 10
Fax.: 0 51 21 / 93 58 171

Hiermit beauftrage ich die Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim GmbH mit der Erstellung eines **Energieverbrauchsausweises** für ein **Wohngebäude** zum Preis von

(bitte zutreffendes ankreuzen)

- | | | |
|--------------------------|-------------------------------|--|
| ☐ | 261,80- € inkl. MwSt. | für ein Gebäude mit 1-2 Wohneinheiten |
| ☐ | 321,30- € inkl. MwSt. | für ein Gebäude mit 3-5 Wohneinheiten |
| ☐ | 380,80- € inkl. MwSt. | für ein Gebäude mit 6-8 Wohneinheiten |
| ☐ | 440,30,- € inkl. MwSt. | für ein Gebäude mit 9-12 Wohneinheiten |

Grundlage für die Ausstellung ist die von mir auf den vorangehenden Seiten 2-4 erfolgte Datenerfassung. Sollte diese nicht vollständig sein und von mir nicht entsprechend ergänzt werden, so erfolgt die weitere Datenerhebung und Aufnahme der erforderlichen Fotos im Rahmen eines Vor-Ort-Termins durch die Energie-Beratungs-Zentrum Hildesheim GmbH und wird mir von dieser mit 95,-€ zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift / Stempel)